

keiten und Zugehörungen eigenthümlich können, dafür Räuffer 18½ Schock Groschen Schuld über sich genommen, und Verkäuffere jährlich ad dies Vitæ 6. Schock Groschen ausgezahlet, wie solche Tractaten im Stadt-Buche Ao. 1453. in Virgilia St. Jacobi zu finden. Carpzov. in Annal. Zitt. part. 2. Cap. 8. fl. 4. fol. 311. Ao. 1469. hatte Peter Haske als ein Erbherr das Dorff noch inne, Mönch Annal. Zit. Wie es aber nach der Zeit an die Hrn. von Mostiz gekommen, und ob es vor dem Pön-Gall Ao. 1547. oder nach demselben geschehen, kan ich nicht entscheiden, sondern melde nur so viel, daß es Ao. 1587. nebst Groß-Schönau von Hrn. Hertwigen von Mostiz abermahls ist zur Stadt gekauft worden. Carpzov. Part. 2. fol. 312. Beyde Dörffer kosteten 26000. Thaler. Mönch Annal. M. S. Seit der Zeit hats E. E. Rath in Zittau gerichtlich besessen, besitzet auch noch unter hohen Schuze unsers allergnädigsten Königs und Landes-Vaters, Hrn. Friedrich Augusti, König in Pohlen und Chur-Fürst zu Sachsen ic.

Was nun den Richter anlanget, so hat die Neumannische Familiae bey 150. Jahr her den Richter-Titul geführet; Ich will nur die letzten 4. Richter nahmhaftig machen. Als:

1. George Neumann, starb An. 1659. alt 58. Jahr.
2. Johann Neumann, welcher An. 1666. abbrannte mit seinen ganzen Haustrath, starb 1682. den 15. Nov. alt 56. Jahr.
3. Friedrich Neumann war beym Absterben seines Vaters noch unmündig, weil er An. 1671. gebohren, also bey seines Vaters Absterben im zehenden Jahre, ward Richter 1694. zeigte mit Fr. Rosinen Müldnerin 12. Kinder, und starb 1721. seines Alters 50. Jahr.
4. Johann George Neumann, des vorigen Sohn, starb 1745. den 7. Jan. an einen starken Schlag-Flusse, seines Alters 44. Jahr, 1. Monat, 1. Tag, dessen Sohn, Johann George Neumann, wird künftig hin, wo ihn Gott Leben und Gesundheit giebt, Richter allhier werden, aniso ist ein Gerichtshalter, des letzten verstorbenen Richters Bruder, Johann Gottlob Neumann. Es besteht sonst die Ge-